

Coaching-Diplom

Privatinstituts- und Verbands-Diplom in Kooperation des Deutschen Fachverbandes Coaching (DFC) und des Weiterbildungsinstitutes Westfalen Lippe (WIWL)



Sehr geehrte Ausbildungs-Absolvent/innen,

im DFC können Sie das Verbands-Diplom „Coaching-Diplom, DFC“ erwerben. Der DFC arbeitet für die Vergabe des Coaching-Diploms mit dem Weiterbildungsinstitut Westfalen Lippe (WIWL) zusammen. Die zu erbringenden Leistungen können erst nach Aufnahme der Coach-Ausbildung angerechnet werden. Leider können wir in der Regel keine anderen, als die genannten Leistungen, anrechnen*.



**Deutscher Fachverband
Coaching, DFC**

www.deutscher-fachverband-coaching.de

c/o und in Kooperation mit dem:

Weiterbildungsinstitut
Westfalen Lippe WWL
Portastraße 41
32457 Porta Westfalica
Tel. 0571 - 974 19 -75
Fax 0571 - 974 19 -76
office @ drmigge.de
www.drmigge.de

Telefonzeiten: 09-12 Uhr

Ansprechpartnerinnen:
Christine Migge
Dipl.-Päd. Anke Strobel
Constanze Loy-Quade
Marion Fröhling

Folgende Leistungen müssen vor dem Diplom-Antrag vorliegen:

- Präsenz-Coach-Ausbildung (bzw. Seminarbesuche) im Umfang von mind. 300 Stunden (bis 2010 nur 250 Stunden), wie auf den folgenden Seiten genannt.
- Drei Coaching-Fälle, die von Supervisor/innen der DGSv oder des BDP begleitet wurden.
- Theoretische und praktische Prüfungen vor der Zulassung zur Diplom-Prüfung.
- Drei Jahre Coaching-Praxis, unter begleitender Intervision in Regionalgruppen des DFC, des WBK oder des QRC. Es zählt nur Coachingpraxis nach Aufnahme der Ausbildung**. Übungsklienten im Rahmen der Ausbildung können nicht angerechnet werden.
- Wissenschaftliche Coaching-Masterarbeit (mindestens „ausreichend“ benotet). Es handelt sich hierbei um eine „Hausarbeit“ auf Hochschulniveau. Sie erfordert in der Regel, dass die Absolvent/innen zuvor ein Hochschul-Studium oder den staatlich zugel. Fernkurs Coaching absolviert haben oder dass sie eine Berufsausbildung sowie mindestens fünf Jahren Berufspraxis nachweisen können. Siehe Info-Links zur Masterarbeit auf den Folgeseiten.
- Für ehemalige Absolvent/innen der Ausbildung Westerhamer Business Coach IHK mit B. Migge und Pit Patzelt gelten Sonderbestimmungen. Siehe letzte Seite.

Nach Annahme des Antrages erfolgen nochmals:
Mündliche und praktische Prüfung sowie die Diplom-Klausur***.

Auf den folgenden Seiten stellen wir Ihnen Optionen für das Gesamt-Curriculum bis zum Diplom vor. Rufen Sie gerne an oder schreiben Sie, wenn Sie Fragen haben!

Mit freundlichem Gruß!

Ihr Team der DFC-Geschäftsstelle

* Maximal 50 Stunden, die extern absolviert wurden, können angerechnet werden. Dies sind sehr gut begründete Ausnahmen. Beispiele: Wenn das 50-stündige Seminar HYPNO ersetzt wird durch eine Hypnotherapieausbildung bei der MEG; wenn das Seminar ORG ersetzt wird durch 50 Stunden Psychodramausbildung im ISI-Institut Hamburg; wenn das Seminar ENERGY ersetzt wird durch die Seminare PEP I und II bei Dr. M. Bohne. Es gibt keinen Rechtsanspruch für solche Ausnahmen. In jedem Falle wird es sich um eine Einzelfallprüfung handeln.

** Sofern die Kandidatin / der Kandidat zuvor schon als Coach, Consultant oder Psychotherapeut gearbeitet hat, sind zwei Jahre ausreichend.

*** Die Diplom-Klausur entfällt bei Personen, die den staatlich zugelassenen Fernkurs „Personal- und Business-Coach“ (PBCo) mit 13 qualifizierten Hausarbeiten belegt haben. Info (o. G.): Personen, die zuvor den Lehrgang PCoA belegt haben, können u.U. ein „Update“ zum PBCo belegen.

Coaching-Diplom DFC sowie Coach-Abschlüsse im WIWL

Voraussetzung: Hochschulstudium oder Berufsausbildung mit mind. 5 Jahren beruflicher Tätigkeit. Nachzuweisende Leistungen:¹

- BASIS: Personal- u. Business Coach plus Selbsterfahrung, 5 Tage
- PRACTITIONER: System + Psychodrama + Kognition + NLP, 5 Tage
- ORG: Organisations- und Teambberatung mit Aktionsmethoden, 5 Tage [oder zuerst ENERGY!]
- HYPNO: Hypno-Coach / Hypno-Systemik, 5 Tage
- Fernkurs PBCo oder PCoa mit ca. 200-350 Arbeitsstunden und 9 bis 13 Hausarbeiten.
Oder für ICA: umfangreiche Lektüre und Testungsklausur zur Coaching-Theorie im Rahmen der ICA.
Peergrouparbeit / Intervisionsgruppe (möglichst im Rahmen des wk-coaching.de) über mindestens 12 Monate.

Abschluss:

PERSONAL- UND BUSINESS-COACH DR.MIGGE SEMINARE®
<http://drmigge.de/index.php?id=29>
Abschluss für Integrative Coach-Ausbildung ICA*



*Dieser Abschluss entfällt für Fernstudierende PCoa oder PBCo. Fernstudierende können als ersten Abschluss in diesem Schema anstreben: „Zertifizierter Coach Dr.Migge-Seminare®“. Siehe dazu bitte nächste Seite.

dann weiter:

- ENERGY: Energetische Klopfmethoden im Coaching, 5 Tage [oder im Tausch mit ORG!]
- Supervision: Mindestens drei supervidierte Coachingfälle für Zertifizierten Coach *vorgeschrieben*; für ICA nur *dringend empfohlen*.² Infos: <http://www.wiwl.de/infos/supervision.pdf>
- Prüfung: Mündliche und praktische Prüfung im letzten Seminar; also ENERGY oder ORG.
Oder alternativ: im Praxisseminar PBCo (drei Tage Seminar, inkl. Testing). Für ICA'ler *nicht* erforderlich.

Abschluss:

ZERTIFIZIERTER COACH
DR.MIGGE-SEMINARE® und DFC
<http://drmigge.de/index.php?id=30>



dann weiter:

- Seminarbeobachter im BASIS-Seminar, 50 h („Gruppendynamik AGL“), erforderlich ab 01.01.2011
- Masterarbeit: Informationen: <http://www.wiwl.de/infos/MasterarbeitoderKlausur.pdf> und: <http://www.wiwl.de/infos/Masterarbeit-Themenvorschlaege.pdf>
- Diplom-Klausur: Bestandene Diplom-Zulassungs-Klausur, ca. 3 Stunden (Termine 2x jährlich bei Bielefeld). Die Klausur entfällt für erfolgreiche Absolvent/innen des Studiums „PBCo“ (13 qualifizierte Hausarbeiten im Rahmen des Fernstudiums). Diese Diplom-Klausur ist nicht identisch mit der kürzeren Testing-Klausur im Rahmen der ICA (s. o.).
- Drei Jahre erfolgreiche Coaching-Tätigkeit mit kontinuierlicher Fort- und Weiterbildung und regelmäßiger Intervention oder Supervision. Kann auf zwei Jahre verkürzt werden; bei Nachweis vorheriger Praxis in einem verwandten Beratungsberuf.

Abschluss³:

COACHING – DIPLOM DFC / WIWL
<http://deutscher-fachverband-coaching.de/page6.html>



¹ Sofern eine „ältere Version“ der ICA *kontinuierlich* mit ca. 160 Stunden belegt worden ist, müssten die Seminare ENERGY und ORG noch ergänzt werden. Die Seminarmodule BASIS, HYPNO, PRACTITIONER könnten entfallen, da der Lehrstoff Bestandteil der ICA war.

² Sie müssen hierzu eine Bestätigung einer Supervisorin / eines Supervisors der www.DGSv.de oder des www.BDP-Verband.de vorlegen. Siehe auch hier <http://www.wiwl.de/infos/supervision.pdf>

³ Siehe bitte: Hinweise zu Führen eines *Diploms* auf der folgenden Seite. Dort auch die Preise für die externe Begutachtung.

Wege zum Zertifizierten Coach und zum Diplom DFC / WIWL

Start mit Fernkurs Coaching

Fernkurs PCoa oder PBCo mit 9 bis 13 qualifizierten Hausarbeiten; plus Praxis-Seminar BASIS (5 Tage). Bei Personal- und Business-Coach: Zusätzlich auch Seminar PBCo (3 Tage). Abschlüsse: **Zertifikat der Fernschule oder Fernhochschule**

Für den nächsten Abschluss **Zertifizierter Coach Dr.Migge-Seminare® und DFC** sind noch zu absolvieren: Seminare PRAC, HYPNO, ORG, ENERGY; drei supervidierte Coachingfälle, Peergrouparbeit über mind. 12 Monate, praktische Abschlussprüfung im letzten Seminar dieser Reihe oder im PBCo-Seminar.

Für das **Coaching Diplom DFC** und **WIWL** sind außerdem nachzuweisen: Seminar „Seminarbeobachter“ (Gruppendynamik AGL), Masterarbeit, Diplomklausur (Klausur entfällt für PBCo-Studierte mit 9-13 Hausarbeiten, drei Jahre Coachingtätigkeit unter Intervention (zählt schon ab Ausbildungsbeginn)).

Start mit ICA

Integrative Coach-Ausbildung ICA Modular. Enthalten sind bereits folgende Module (je 5 Tage): BASIS, PRAC, HYPNO und ORG (oder ENERGY). Außerdem Peergrouparbeit über 12 Monate, Pflichtlektüre, praktische Abschlussprüfung und Klausur. Abschluss: **Personal- und Business-Coach Dr.Migge-Seminare®**

Für den nächsten Abschluss **Zertifizierter Coach Dr.Migge-Seminare® und DFC** sind noch zu absolvieren: ORG oder ENERGY, supervidierte Coachingfälle, praktische Abschlussprüfung entfällt (bereits absolviert).

Für das **Coaching Diplom DFC** und **WIWL** sind außerdem nachzuweisen: Seminar „Seminarbeobachter“ (Gruppendynamik AGL), Masterarbeit, Diplomklausur, drei Jahre Coachingtätigkeit unter Intervention (zählt schon ab Ausbildungsbeginn).

Hinweise zum Führen eines Diploms des DFC

Das Coaching-Diplom DFC darf nur nach den gesetzlichen Bestimmungen des jeweiligen Staates und Landes geführt / genutzt werden. Es ist kein Diplom einer Hochschule, sondern ein Diplom des Coaching Netzwerkes „Deutscher Fachverband Coaching (DFC)“, das in Kooperation mit dem Privatinstitut „Weiterbildungsinstitut Westfalen Lippe, WIWL“ vergeben wurde. Die erworbene Kompetenz könnte so dem Namen nachgestellt geführt werden: „Coach, Diplom (DFC)“. Es darf nicht die Bezeichnung „Dipl.-Coach“ oder „Diplom-Coach“ genutzt werden! Es darf keine Verwechslung mit einem Hochschuldiplom in Psychologie, Beratungswissenschaften o. a. verursacht oder billigend in Kauf genommen werden. Dies ist immer individuell zu prüfen und sicher zu stellen. Der Rechtsweg bei der Erlangung des Diploms ist ausgeschlossen. Sie können das Diplom formlos beantragen, sobald Sie die in diesem Dokument genannten Voraussetzungen erfüllt haben. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Wir behalten uns vor, das Diplom lediglich an Personen zu vergeben, von deren ethischer, praktischer und theoretischer Kompetenz wir zweifelsfrei überzeugt sind. Mögliche Themen der Masterarbeit: <http://www.dr migge.net/infos/Masterarbeit-Themenvorschlaege.pdf> (es sind nur Vorschläge). Die Masterarbeit für das Diplom kann bereits im Rahmen der Integrativen Coaching-Ausbildung geschrieben werden oder nach dem Abschluss „Zertifizierter Coach“. Sie sollte wissenschaftlich orientiert sein und eine Länge von ca. 20 bis 30 Seiten aufweisen: Auswertung und Diskussion von Erhebungen, Untersuchung spezieller Aspekte des Coachings u. ä.

Prüfungsgebühren: Diplom-Klausur 140 €, Masterarbeit 140 € (je zuzügl. MWSt.) für die externe Korrektur und externe wissenschaftliche Begutachtung. Mündliche Prüfung im Rahmen eines Seminars sowie spätere Diplomausstellung: kostenfrei. *Preise 2010*

Aufbau Seminare im Überblick: <http://www.dr migge.net/infos/DMS-Coach-Zertifikat.pdf>
Diplom, nähere Infos: <http://www.dr migge.net/infos/Diplom-WIWL.pdf>
Schriftliche und praktische Prüfung in der ICA oder zum Zertifizierten Coach:
<http://www.dr migge.net/infos/Testing.pdf>

Bei Fragen c/o: office /et/ dr migge.de

Start mit BC IHK Westerham

Sonderbestimmungen für Absolvent/innen der Ausbildung
Westerhamer Business Coach IHK (ca. 230 Stunden Umfang)

Abschluss: **Westerhamer Business Coach IHK**
(mit B. Migge)

Folgende auf S. 2 gen. Module und Leistungen werden für das Diplom erlassen (als „durchgeführt anerkannt“):
Seminare BASIS, PRAC, HYPNO, Pflichtlektüre, praktische Abschlussprüfung und Klausur, Masterarbeit (Hausarbeit der BC-Ausbildung wird als Diplomarbeit anerkannt).

Für den nächsten Abschluss **Zertifizierter Coach DFC** sind noch zu absolvieren: Peergrouparbeit über mindestens 12 Monate nach Ausbildungsbeginn, Seminare **ORG und ENERGY**, drei supervidierte Coachingfälle (Supervisor/innen der DGSv oder des BDP).

Für das **Coaching Diplom DFC** und **WIWL** sind darüber hinaus nachzuweisen: drei Jahre Coachingtätigkeit unter Intervision (zählt schon ab Ausbildungsbeginn), erfolgreich absolvierte Diplom-Klausur.